

DEMO-
KRATIE

WENIGER
KONSUMIEREN

SCHÖPFUNG
BEWAHREN



AKTIV
WERDEN
UND
BLEIBEN

Wie gelingt gewaltfreier Aktivismus?

Praxiswerkstatt – 26. und 27. 6. 2024
im Katholisch-Sozialen Institut, Siegburg

ENKEL-
FREUNDLICHE
WELT

Gerechtigkeit, Frieden, enkelfreundliche Welt: Wie gelingt gewaltfreier Aktivismus?

Im gesellschaftlichen und kirchlichen Diskurs wird der Ruf nach Umweltschutz und Klimagerechtigkeit – dem Bewahren der Schöpfung – immer lauter. In den letzten Jahren mussten wir erfahren, wie fragil unsere Gesellschaft auf äußere Umwelteinflüsse reagiert, wie zeitnah und unmittelbar uns weltweite Krisen erreichen: Umweltkatastrophen, Pandemien, Kriege. Gerade die junge Generation fordert von der älteren die Übernahme von Verantwortung. Wie kann die ältere Generation ihre Handlungsspielräume nutzen und sich für Gerechtigkeit, Frieden und eine enkelfreundliche Welt einsetzen?

Anhand praktischer Übungen und konkreter Beispiele loten Sie eigene Handlungsmöglichkeiten, verschiedene Aktionsformen aus:

- Wie und wo können wir im Alter aktiv werden?
- Wie kann ich die Themen Schöpfungsverantwortung und Klimagerechtigkeit mit in meine Lebens- und Arbeitsbereiche hineinbringen?
- Wie kann das Miteinander von Alt und Jung im Klimaschutz gelingen?
- Wie lassen sich wirkungsvolle, gewaltfreie Aktionen planen und umsetzen?
- Wie gehen wir kollektiv mit Gewalt gegen und von Aktivist/innen um?
- Welche Techniken des Selbst- und Teamfürsorge helfen, um langfristig aktiv bleiben zu können?



ZIVIL-
COURAGE
jetzt

fair &
gerecht

VOM 26. Juni 2024, 10:00 Uhr (ab 9:30 Uhr Stehkaffee) bis **27. Juni 2024**, 16:00 Uhr

MIT Trainer/innen für gewaltfreies Handeln und Konfliktbearbeitung, Friedensarbeit in der Organisation gewaltfrei handeln e.V. – ökumenisch Frieden lernen: **Martina Freise**, Dipl. Sozialpädagogin /-arbeiterin, Berlin und **Christian Maier**, Diplom-Sozialpädagoge, Warburg

EINGELADEN sind Engagierte der Seniorenarbeit, der Seelsorge, Erwachsenenbildung, Beratung, sozialen Altenarbeit und Altenhilfe, pflegende Angehörige sowie an der Generationen-übergreifenden Arbeit Interessierte.

KOSTEN inkl. Übernachtung und Beköstigung:
85,- Euro für ehrenamtlich Engagierte
185,- Euro für hauptamtlich Tätige

ANMELDUNG Herchenbach@ksi.de
Fax: 02241 2517 102, Tel. 02241 2517 419

Eine Kooperation der Altenpastoral im Erzbistum Köln mit dem ksi, Katholisch-Soziales Institut.

Erzbistum Köln, Generalvikariat, Marzellenstr. 32, 50668 Köln, www.erzbistum-koeln.de
Fachbereich lebensbegleitende Pastoral, **Ute Adenhoff**, T 0221 1642 1384, kontakt@leben-in-fuelle.info
www.leben-in-fuelle.info